PFLEGETAGEGELD

Schlauer Schachzug

Statisch? Oder doch lieber **flexibel** in der Planung der Prämienhöhe je Pflegegrad? Mit welchen **Pflegetagegeld-Varianten** Bürger die gesetzliche Pflegeversicherung am besten **finanziell aufpeppen**

von THOMAS SCHICKLING

So eine Verschwendung! Knapp eine Milliarde Euro pro Jahr schenken Bürgerinnen und Bürger dem deutschen Fiskus, weil sie nicht ihre Steuererklärung abgeben – bilanziert eine Analyse der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU). Echt krass, doch es geht noch besser!

Mindestens zwölf Milliarden pro Jahr „spendieren" Pflegebedürftige und deren Angehörige den Pflegekassen, weil sie die ihnen zustehenden Leistungen zur häuslichen Pflege nicht abrufen! Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie der Hochschule Osnabrück im Auftrag des Sozialverbands VdK.

Ein Beispiel: Für die Unterstützung im Haushalt haben Pflegebedürftige im Rahmen der Pflegepflichtversicherung ▶

SERIE

Die Kassen sind leer!

Alarm! In den Kassen der gesetzlichen Pflegeversicherung herrscht Ebbe. Für 2022 gehen Experten von einem Minus von rund 3,5 Milliarden Euro aus. Was allerdings nicht reichen dürfte, da seit 1. Januar Bewohner von Pflegeheimen zeitlich gestaffelte Zuschüsse aus der Pflegekasse erhalten – was das Defizit noch vergrößern dürfte! Auch rührt die Regierung von Kanzler Olaf Scholz nicht am „Teilkasko"-Prinzip der Pflegepflichtversicherung. Was die private Vorsorge mehr denn je zur Pflichtsache für Bundesbürger werden lässt. Nur: Mit welchen Pflegepolicen fülle ich die Versorgungslücke zwischen den Leistungen der gesetzlichen Pflege und den realen Kosten bei Pflegebedürftigkeit? Unterstützt Vater Staat Vorsorgewillige finanziell bei den Prämien? Und welche Tarife exponieren sich mit einem Top-Preis-Leistungs-Verhältnis? Antworten darauf gibt FOCUS-MONEY in einer dreiteiligen Serie zum Thema Pflegetagegeld. Den Auftakt bildete dabei die geförderte ergänzende Pflegeversicherung (Heft 29/22). Darauf folgte eine Analyse der Pflege-Kombi-Tarife (Heft 31/22). In dieser Ausgabe widmet sich MONEY klassischen Pflegegeld-Kontrakten mit – im Hinblick auf die Leistung je Pflegegrad – „statischen" und „flexiblen" Tarifmodellen.

Foto: Adobe Stock

FOCUS MONEY BESTES PFLEGE-TAGEGELD statische Tarife DFSI RATINGS

Gesamtergebnis STATISCHE Pflegetagegeld-Tarife: Allianz, HanseMerkur und DKV erste Wahl

Versicherer	Tarif	DFSI-Gesamtnote in den Altersstufen				DFSI-Endnote[1]
		25 Jahre	35 Jahre	45 Jahre	55 Jahre	
Allianz	PflegetagegeldBest (PZTB03)	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend
HanseMerkur	Tarif PG mit den Tarifstufen PGA, PGS	Hervorragend	Hervorragend	Sehr Gut	Sehr Gut	Hervorragend
DKV	Pflege Tagegeld PTG	Sehr Gut	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend
R+V	PflegeVorsorge premium (PM1)	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Sehr Gut
Concordia	PG, PG PLUS	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
Debeka	EPC	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
Hallesche	OLGAflex	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
LVM	PZT-Komfort	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
Nürnberger	PAS	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
SIGNAL IDUNA	PflegeTOP	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
Continentale	PG-K-plus	Befriedigend	Befriedigend	Befriedigend	Gut	Befriedigend
Generali Deutschland	PflegePlus	Befriedigend	Befriedigend	Befriedigend	Befriedigend	Befriedigend
Münchener Verein	Deutsche PrivatPflege	Befriedigend	Befriedigend	Gut	Gut	Befriedigend

FOCUS MONEY BESTES PFLEGE-TAGEGELD flexible Tarife DFSI RATINGS

Gesamtergebnis FLEXIBLE Pflegetagegeld-Tarife: Dt. Familienversicherung und INTER top

Versicherer	Tarif	DFSI-Gesamtnote in den Altersstufen				DFSI-Endnote[1]
		25 Jahre	35 Jahre	45 Jahre	55 Jahre	
FALLBEISPIEL 1						
Dt. Familienversicherg.	DFV-DeutschlandPflege	Sehr Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut	Sehr Gut
INTER	INTER QualiCare® - Tarifstufen QC 1-5 und QCS 2-4	Gut	Gut	Hervorragend	Hervorragend	Sehr Gut
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
AXA	Pflegevorsorge VARIO	Befriedigend	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut
Concordia	PG2, PG3, PG4, PG PLUS	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
SDK	PG1, PG2, PG3, PG4, PG5	Befriedigend	Befriedigend	Gut	Gut	Gut
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT)	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
Württembergische	Pflegemonatsgeld (Tarif PZ mit stat. Erhöhung)	Gut	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut
FALLBEISPIEL 2						
Dt. Familienversicherg.	DFV-DeutschlandPflege	Sehr Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut	Sehr Gut
INTER	INTER QualiCare® - Tarifstufen QC 1-5 und QCS 2-4	Gut	Gut	Hervorragend	Hervorragend	Sehr Gut
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
AXA	Pflegevorsorge VARIO	Befriedigend	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut
Concordia	PG2, PG3, PG4, PG PLUS	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
SDK	PG1, PG2, PG3, PG4, PG5	Befriedigend	Befriedigend	Gut	Gut	Gut
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT)	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
Württembergische	Pflegemonatsgeld (Tarif PZ mit stat. Erhöhung)	Gut	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut
FALLBEISPIEL 3						
Dt. Familienversicherg.	DFV-DeutschlandPflege	Sehr Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut	Sehr Gut
INTER	INTER QualiCare® - Tarifstufen QC 1-5 und QCS 2-4	Gut	Gut	Hervorragend	Hervorragend	Sehr Gut
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
AXA	Pflegevorsorge VARIO	Befriedigend	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut
Concordia	PG2, PG3, PG4, PG PLUS	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
SDK	PG1, PG2, PG3, PG4, PG5	Befriedigend	Befriedigend	Gut	Gut	Gut
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT)	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
Württembergische	Pflegemonatsgeld (Tarif PZ mit stat. Erhöhung)	Gut	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut
FALLBEISPIEL 4						
Dt. Familienversicherg.	DFV-DeutschlandPflege	Sehr Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut	Sehr Gut
INTER	INTER QualiCare® - Tarifstufen QC 1-5 und QCS 2-4	Gut	Gut	Hervorragend	Hervorragend	Sehr Gut
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
AXA	Pflegevorsorge VARIO	Befriedigend	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut
Concordia	PG2, PG3, PG4, PG PLUS	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
SDK	PG1, PG2, PG3, PG4, PG5	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT)	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
Württembergische	Pflegemonatsgeld (Tarif PZ mit stat. Erhöhung)	Befriedigend	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut

Quelle: DFSI; Stand: Juli 2022; [1]Gesamtnote in den Altersstufen 25, 35, 45 und 55 Jahre addiert und durch vier geteilt; Ranking nach DFSI-Endnote

monatlich Anspruch auf 125 Euro. Rund 80 Prozent der Berechtigten rufen diesen Betrag aber nicht ab, was der Pflegekasse jährlich knapp vier Milliarden Euro spart, so die Hochschule Osnabrück. Was unter anderem daran liegt, dass für die Inanspruchnahme der Leistung dezidiert nachgewiesen werden muss, dass anerkannte Dienstleister im Haushalt aushelfen. Hier sind die Regularien von Bundesland zu Bundesland verschieden: „Anerkannt" sind etwa in Baden-Württemberg nur Hilfen mit attestiert 120-stündiger Fortbildung.

Viel verschenkt. Auch bei der Verhinderungspflege – wenn Pflegende ausfallen und vertreten werden müssen – wird viel Geld verschenkt. Zahlen der Hochschule Osnabrück zufolge gehen hier Ansprüche von 3,4 Milliarden Euro flöten. Weitere 4,6 Milliarden Euro verfallen laut Untersuchung, da 86 Prozent der Berechtigten noch nie Leistungen für die Kurzzeitpflege – sie ermöglicht den pflegenden Angehörigen bei Krankheit und unabdingbarer Erholung eine Auszeit – beantragt haben. Was an zu hohen bürokratischen Hürden liegt.

„Die Voraussetzungen, die pflegende Angehörige erbringen müssen, um Leistungen abzurufen, sind teilweise absurd und unangebracht", erklärt VdK-Präsidentin Verena Bentele. Der Sozialverband fordert daher, „einige der Leistungen in einem Budget zusammenzufassen und dieses Pflegebedürftigen unkompliziert zur Verfügung zu stellen". Nur dann könnten pflegende Angehörige wirklich entlastet werden, so der VdK. In diesem Punkt rennt der Sozialverband auch bei der Pflegebevollmächtigten der Bundesregierung, Claudia Moll, offene Türen ein. Ein „flexibel einsetzbares Entlastungsbudget" müsse „zeitnah kommen", fordert Fachfrau Moll. Die vorgesehene Zusammenfassung von Kurzzeit- und Verhinderungspflege müsse daher rasch umgesetzt werden. Moll: „Zudem muss geprüft werden, welche weiteren Leistungen in ein solches Entlastungsbudget einbezogen werden sollen."

Doch die Mühlen der Politik mahlen langsam. Und Bundesgesundheitsminister Lauterbach kann sich heuer sogar überaus glücklich schätzen, dass der gesetzlichen Pflegepflichtversicherung mehr als zwölf Milliarden Euro pro Jahr, wie zuvor erläutert, quasi geschenkt werden. Denn: Die Finanzen der Pflegekassen sind aktuell in einem desolaten Zustand. Für das Gesamtjahr 2022 rechnet der AOK-Bundesverband mit einem Fehlbetrag von rund 3,5 Milliarden Euro.

Das Loch dürfte heuer noch weitaus größer ausfallen. Was auch an den Plänen des Bundesgesundheitsministers zur Neuregelung der Corona-Tests liegt: Ohne zusätzliche Steuerzuschüsse führt die bis Ende November verlängerte Kostenübernahme für Corona-Tests in Pflegeeinrichtungen zu Mehrausgaben in der Pflegeversicherung von rund einer Milliarde Euro, berichten Insider hinter vorgehaltener Hand. Denn für Risikogruppen, wozu auch pflegende Angehörige zählen, zahlt der Bund weiterhin die Corona-Bürgertests.

Nicht zu vergessen: Die „kleine", von Ex-Bundesgesundheitsminister Jens Spahn initiierte Pflegereform: Diese billigt den aktuell 800 000 in Kliniken betreuten Pflegebedürftigen seit 1. Januar zeitlich gestaffelte finanzielle Zuschüsse zu ihren Pflege-Eigenanteilen aus der Pflegekasse zu. Eine wirklich gute und sinnvolle Sache, doch leider: Allein die DAK musste vor diesem Hintergrund für ihre insgesamt 80 000 versicherten Pflegebedürftigen von Januar bis Ende Mai 2022 mehr als 150 Millionen Euro lockermachen. Was die prekäre Finanzlage der Pflegekassen weiter verschärfen dürfte.

Selbst die gesetzliche Rente für besonders langjährige Versicherte (s. FOCUS-MONEY 31/22) kompensiert beim Gros der Bürger nach Abzug des gesetzlichen Pflegegelds nicht die hohen Eigenanteile bei vollstationärem Aufenthalt in einer Pflegeeinrichtung. Um nicht die eigene Immobilie bei Pflegebedürftigkeit versilbern oder gar Kindern finanziell auf der Tasche liegen zu müssen, machen sich Fachleute seit Jahren dafür stark, die gesetzliche Pflegeversicherung mit einer kapitalgedeckten Pflegepolice privater Assekuranzen aufzustocken. Sogenannte statische und flexible Pflegetagegeld-Tarife sind hierbei neben „Förder-Pflege" und „Kombi-Tarifen" eine mögliche Option. Nur: Welche der vielen Policen am ►

Statische Pflegetagegeld-Tarife für 25-Jährige für Pflegemonatsgeld (30 Tage) von 1500 Euro

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
Allianz	23,20	300	1500	1500	1500	1500	300	450	750	1200	1500	35,69	2,740	97,79	1,00	Hervorragend
HanseMerkur	15,00	150	1500	1500	1500	1500	150	450	750	1200	1500	54,20	2,025	109,76	1,25	Hervorragend
DKV	20,34	1050	1050	1050	1050	1575	315	420	735	1050	1575	36,39	2,425	88,25	1,00	Sehr Gut
Concordia	28,14	0	1500	1500	1500	1500	0	300	600	1200	1500	25,37	2,450	62,16	2,00	Gut
Hallesche	37,00	150	1500	1500	1500	1500	150	450	1050	1500	1500	24,89	2,365	58,87	1,25	Gut
LVM	32,40	300	1500	1500	1500	1500	300	600	900	1200	1500	28,15	1,890	53,20	1,00	Gut
Nürnberger	29,00	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	29,28	2,575	75,39	1,75	Gut
R+V	48,00	150	1500	1500	1500	1500	150	1500	1500	1500	1500	28,44	2,640	75,08	1,25	Gut
SIGNAL IDUNA	23,40	150	525	825	1125	1500	150	525	825	1125	1500	30,61	2,040	62,44	1,25	Gut
Continentale	50,95	750	1500	1500	1500	1500	750	1500	1500	1500	1500	27,97	2,165	60,55	2,75	Befriedigend
Debeka	36,82	225	450	975	1350	1500	225	450	975	1350	1500	20,98	2,055	43,11	1,00	Befriedigend
Generali Deutschland	37,65	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1500	1500	23,51	2,170	51,01	1,75	Befriedigend
Münchener Verein	55,24	450	900	900	1200	1500	450	900	900	1200	1500	16,84	2,575	43,35	2,00	Befriedigend

Statische Pflegetagegeld-Tarife für 35-Jährige für Pflegemonatsgeld (30 Tage) von 1500 Euro

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
Allianz	34,75	300	1500	1500	1500	1500	300	450	750	1200	1500	23,83	2,740	65,29	1,00	Hervorragend
HanseMerkur	25,30	150	1500	1500	1500	1500	150	450	750	1200	1500	32,13	2,025	65,07	1,25	Hervorragend
DKV	30,98	1050	1050	1050	1050	1575	315	420	735	1050	1575	23,89	2,425	57,94	1,00	Hervorragend
R+V	67,50	150	1500	1500	1500	1500	150	1500	1500	1500	1500	20,22	2,640	53,39	1,25	Sehr Gut
Concordia	43,94	0	1500	1500	1500	1500	0	300	600	1200	1500	16,25	2,450	39,81	2,00	Gut
Debeka	49,34	225	450	975	1350	1500	225	450	975	1350	1500	15,66	2,055	32,17	1,00	Gut
Hallesche	54,00	150	1500	1500	1500	1500	150	450	1050	1500	1500	17,06	2,365	40,34	1,25	Gut
LVM	44,90	300	1500	1500	1500	1500	300	600	900	1200	1500	20,31	1,890	38,39	1,00	Gut
Nürnberger	43,45	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	19,54	2,575	50,31	1,75	Gut
SIGNAL IDUNA	33,55	150	525	825	1125	1500	150	525	825	1125	1500	21,35	2,040	43,55	1,25	Gut
Continentale	74,60	750	1500	1500	1500	1500	750	1500	1500	1500	1500	19,10	2,165	41,36	2,75	Befriedigend
Generali Deutschland	57,13	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1500	1500	15,49	2,170	33,62	1,75	Befriedigend
Münchener Verein	67,84	450	900	900	1200	1500	450	900	900	1200	1500	13,71	2,575	35,30	2,00	Befriedigend

Statische Pflegetagegeld-Tarife für 45-Jährige für Pflegemonatsgeld (30 Tage) von 1500 Euro

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
Allianz	52,45	300	1500	1500	1500	1500	300	450	750	1200	1500	15,79	2,740	43,25	1,00	Hervorragend
DKV	47,46	1050	1050	1050	1050	1575	315	420	735	1050	1575	15,60	2,425	37,82	1,00	Hervorragend
HanseMerkur	41,15	150	1500	1500	1500	1500	150	450	750	1200	1500	19,76	2,025	40,01	1,25	Sehr Gut
R+V	99,90	150	1500	1500	1500	1500	150	1500	1500	1500	1500	13,66	2,640	36,07	1,25	Sehr Gut
SIGNAL IDUNA	50,28	150	525	825	1125	1500	150	525	825	1125	1500	14,25	2,040	29,06	1,25	Gut
LVM	64,05	300	1500	1500	1500	1500	300	600	900	1200	1500	14,24	1,890	26,91	1,00	Gut
Nürnberger	66,50	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	12,77	2,575	32,87	1,75	Gut
Debeka	67,47	225	450	975	1350	1500	225	450	975	1350	1500	11,45	2,055	23,53	1,00	Gut
Concordia	67,84	0	1500	1500	1500	1500	0	300	600	1200	1500	10,52	2,450	25,79	2,00	Gut
Hallesche	79,50	150	1500	1500	1500	1500	150	450	1050	1500	1500	11,58	2,365	27,40	1,25	Gut
Münchener Verein	87,61	450	900	900	1200	1500	450	900	900	1200	1500	10,62	2,575	27,33	2,00	Gut
Generali Deutschland	85,55	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1500	1500	10,34	2,170	22,45	1,75	Befriedigend
Continentale	111,45	750	1500	1500	1500	1500	750	1500	1500	1500	1500	12,79	2,165	27,68	2,75	Befriedigend

Statische Pflegetagegeld-Tarife für 55-Jährige für Pflegemonatsgeld (30 Tage) von 1500 Euro

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
Allianz	82,50	300	1500	1500	1500	1500	300	450	750	1200	1500	10,04	2,740	27,50	1,00	Hervorragend
DKV	74,73	1050	1050	1050	1050	1575	315	420	735	1050	1575	9,91	2,425	24,02	1,00	Hervorragend
HanseMerkur	66,65	150	1500	1500	1500	1500	150	450	750	1200	1500	12,20	2,025	24,70	1,25	Sehr Gut
R+V	154,35	150	1500	1500	1500	1500	150	1500	1500	1500	1500	8,84	2,640	23,35	1,25	Sehr Gut
Concordia	104,44	0	1500	1500	1500	1500	0	300	600	1200	1500	6,84	2,450	16,75	2,00	Gut
Continentale	171,50	750	1500	1500	1500	1500	750	1500	1500	1500	1500	8,31	2,165	17,99	2,75	Gut
Debeka	96,80	225	450	975	1350	1500	225	450	975	1350	1500	7,98	2,055	16,40	1,00	Gut
Hallesche	121,00	150	1500	1500	1500	1500	150	450	1050	1500	1500	7,61	2,365	18,00	1,25	Gut
LVM	97,15	300	1500	1500	1500	1500	300	600	900	1200	1500	9,39	1,890	17,74	1,00	Gut
Münchener Verein	119,83	450	900	900	1200	1500	450	900	900	1200	1500	7,76	2,575	19,98	2,00	Gut
Nürnberger	105,70	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	8,03	2,575	20,68	1,75	Gut
SIGNAL IDUNA	78,55	150	525	825	1125	1500	150	525	825	1125	1500	9,12	2,040	18,60	1,25	Gut
Generali Deutschland	128,88	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1500	1500	6,87	2,170	14,90	1,75	Befriedigend

Quelle: DSFI; Stand: Juli 2022; Ranking nach DFSI-Gesamtnote

Markt bieten ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis? Antworten liefert FOCUS-MONEY nunmehr im dritten Teil seiner Pflegetagegeld-Serie. Zusammen mit dem Deutschen Finanz-Service Institut (DFSI) in Köln hat MONEY dazu statische und flexible Pflegepolicen analysiert und für Versicherte im Alter von 25, 35, 45 und 55 Jahren die jeweils besten Tarifmodelle herausgefiltert (s. Methode S. 70/71).

Resümee: „Wer den statischen Verträgen den Vorzug gibt, ist derzeit am besten bei Allianz, HanseMerkur und DKV aufgehoben“, erklärt Sebastian Ewy, Versicherungsfachmann beim DFSI (s. Tabelle S. 63). Ausgehend von Pflegegrad 5, werden bei statischen Vertragsmodellen die pekuniären Leistungen in den Pflegegraden 4, 3, 2 und 1 je nach Gesellschaft automatisch um bestimmte Prozentsätze gekürzt. Was zu einem Manko führt: Um in den übrigen Pflegegraden im Leistungsfall entsprechend finanziell gut dazustehen, muss der Versicherte die monatliche Leistung des Versicherers in Pflegegrad 5 bei Vertragsschluss relativ hoch ansetzen – was automatisch höhere monatliche Prämien nach sich zieht.

Bedarfsgerechter gestalten sich hingegen sogenannte flexible Tarife. Ewy: „Bei diesen kann der Kunde die Höhe des Tagegelds in den Pflegegraden 1 bis 5 zu einer bestimmten Höchstgrenze nach Belieben festzurren.“ So stehe es Versicherten frei, die Leistungen in allen fünf Pflegegraden gleich zu bemessen – und damit dem Risiko zu entgehen, in Grad 5 überversorgt, in den Graden 4 bis 1 hingegen finanziell unterversorgt zu sein. Und welche Police ist da empfehlenswert? Erste Wahl in puncto Prämie waren in der DFSI-Untersuchung über alle vier Fallbeispiele die flexiblen Tarife von Deutscher Familienversicherung und Inter (s. Tabelle S. 63).

Wie aber sieht es aus, wenn Vorsorgewillige statt günstiger Prämien nebst gestalterischen Spielräumen im Leistungsfall doch lieber primär Wert auf eine leistungsstarke, kundenfreundliche Tarifgestaltung der Pflegetagegeld-Policen legen? „In dieser Hinsicht stechen gleich sechs Gesellschaften hervor“, resümiert Experte Ewy (s. Tabelle S. 70/71).

Selbstständigkeit zählt. Egal, ob gesetzliche Pflegeversicherung oder privates Pflegetagegeld: Die Höhe gewährter pekuniärer Leistungen richtet sich nach dem aktuellen Grad der Pflegebedüftigkeit, die – je nach Grad der Selbstständigkeit des Patienten – von „geringer Beeinträchtigung der Selbstständigkeit“ (Pflegegrad 1) bis hin zu „schwerster Beeinträchtigung der Selbstständigkeit mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung“ (Pflegegrad 5) reicht (s. Tabelle S. 69). Für die Empfehlung eines Pflegegrads sind bei gesetzlich Krankenversicherten die Gutachter des Medizinischen Dienstes und bei Privatversicherten das Unternehmen Medicproof zuständig.

Auch wenn Pflegebedürftige ihre finanzielle Situation mit privaten Pflegepolicen gut in den Griff bekommen: Die Qualität der Pflege können sie nicht beeinflussen. So hat Corona das Vertrauen Pflegebedürftiger und deren Familien in das hiesige Gesundheitssystem beschädigt. Zu diesem Ergebnis kommt eine Forsa-Studie im Auftrag des AOK-Bundesverbands. Deutlich unzufrieden sind Pflegebedürftige in der Pandemie mit den Versorgungsangeboten. Nur 58 Prozent der Befragten geben dem Pflegesystem noch „gute“ oder „sehr gute“ Noten. ■ ▷

Flexible Pflegetagegeld-Tarife für 25-Jährige

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
FALLBEISPIEL 1																
Dt. Familienversicherg.	14,00	1200	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	48,86	2,550	124,59	2,75	Sehr Gut
ARAG	21,20	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	26,89	2,240	60,23	1,25	Gut
INTER	20,66	150	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	32,09	2,440	78,30	2,00	Gut
Württembergische	27,05	100	1200	1200	1200	1200	100	300	750	900	1200	24,33	2,615	63,61	1,25	Gut
AXA	24,59	150	300	750	900	1200	150	300	750	900	1200	22,57	2,465	55,64	1,25	Befriedigend
Concordia	21,40	0	300	750	1012,5	1200	0	300	750	900	1200	25,39	2,400	60,94	2,00	Befriedigend
SDK	39,68	600	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	17,24	2,350	40,51	1,25	Befriedigend
vigo	24,50	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	23,27	2,400	55,84	2,25	Befriedigend
FALLBEISPIEL 2																
Dt. Familienversicherg.	18,00	1500	1500	1500	1500	1500	225	450	900	1200	1500	49,00	2,550	124,95	2,75	Sehr Gut
ARAG	27,20	300	450	900	1200	1500	300	450	900	1200	1500	27,02	2,240	60,53	1,25	Gut
INTER	26,31	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	32,27	2,440	78,74	2,00	Gut
Württembergische	34,40	100	1500	1500	1500	1500	100	450	900	1200	1500	24,53	2,615	64,16	1,25	Gut
AXA	31,61	150	450	900	1200	1500	150	450	900	1200	1500	22,78	2,465	56,15	1,25	Befriedigend
Concordia	27,43	0	450	900	1312,5	1500	0	450	900	1200	1500	25,82	2,400	61,98	2,00	Befriedigend
SDK	50,94	750	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	17,37	2,350	40,83	1,25	Befriedigend
vigo	31,83	450	450	900	1200	1500	450	450	900	1200	1500	23,56	2,400	56,55	2,25	Befriedigend
FALLBEISPIEL 3																
Dt. Familienversicherg.	22,00	1800	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	49,09	2,550	125,18	2,75	Sehr Gut
ARAG	33,19	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	27,12	2,240	60,74	1,25	Gut
INTER	32,23	300	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	32,58	2,440	79,49	2,00	Gut
Württembergische	41,72	100	1800	1800	1800	1800	100	600	1050	1500	1800	24,69	2,615	64,56	1,25	Gut
AXA	39,06	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	23,04	2,465	56,80	1,25	Befriedigend
Concordia	31,59	0	600	1050	1462,5	1800	0	600	1050	1500	1800	27,50	2,400	66,01	2,00	Befriedigend
SDK	62,21	900	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	17,46	2,350	41,02	1,25	Befriedigend
vigo	40,20	600	600	1050	1600	1800	600	600	1050	1500	1800	23,21	2,400	55,70	2,25	Befriedigend
FALLBEISPIEL 4																
Dt. Familienversicherg.	26,00	2100	2100	2100	2100	2100	375	750	1200	1800	2100	49,15	2,550	125,34	2,75	Sehr Gut
ARAG	39,19	300	750	1200	1800	2100	300	750	1200	1800	2100	27,18	2,240	60,87	1,25	Gut
INTER	38,15	450	2100	2100	2100	2100	450	750	1200	1800	2100	32,79	2,440	80,01	2,00	Gut
AXA	46,52	450	750	1200	1800	2100	450	750	1200	1800	2100	23,22	2,465	57,23	1,25	Befriedigend
Concordia	38,84	0	750	1350	1800	2100	0	750	1200	1800	2100	26,88	2,400	64,51	2,00	Befriedigend
SDK	73,44	1000	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	17,51	2,350	41,15	1,25	Befriedigend
vigo	46,49	750	750	1200	1800	2100	750	750	1200	1800	2100	23,88	2,400	57,30	2,25	Befriedigend
Württembergische	79,07	100	2100	2100	2100	2100	100	750	1200	1800	2100	15,38	2,615	40,22	1,25	Befriedigend

Leistungen nur aus gesetzlicher Pflegepflichtversicherung; Quelle: DFSI; Stand Juli 2022; Ranking nach DFSI-Gesamtnote

Flexible Pflegetagegeld-Tarife für 35-Jährige

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
FALLBEISPIEL 1																
Dt. Familienversicherg.	25,86	1200	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	26,45	2,550	67,45	2,75	Sehr Gut
ARAG	32,55	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	17,51	2,240	39,23	1,25	Gut
AXA	33,65	150	300	750	900	1200	150	300	750	900	1200	16,49	2,465	40,66	1,25	Gut
Concordia	32,91	0	300	750	1012,5	1200	0	300	750	900	1200	16,51	2,400	39,63	2,00	Gut
INTER	30,22	150	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	21,94	2,440	53,53	2,00	Gut
vigo	34,58	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	16,48	2,400	39,56	2,25	Gut
Württembergische	39,11	100	1200	1200	1200	1200	100	300	750	900	1200	16,82	2,615	44,00	1,25	Gut
SDK	51,06	600	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	13,40	2,350	31,48	1,25	Befriedigend
FALLBEISPIEL 2																
Dt. Familienversicherg.	33,28	1500	1500	1500	1500	1500	225	450	900	1200	1500	26,50	2,550	67,58	2,75	Sehr Gut
ARAG	41,75	300	450	900	1200	1500	300	450	900	1200	1500	17,60	2,240	39,43	1,25	Gut
AXA	43,27	150	450	900	1200	1500	150	450	900	1200	1500	16,64	2,465	41,02	1,25	Gut
Concordia	42,47	0	450	900	1312,5	1500	0	450	900	1200	1500	16,68	2,400	40,03	2,00	Gut
INTER	38,51	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	22,05	2,440	53,79	2,00	Gut
vigo	44,94	450	450	900	1200	1500	450	450	900	1200	1500	16,69	2,400	40,05	2,25	Gut
Württembergische	49,71	100	1500	1500	1500	1500	100	450	900	1200	1500	16,98	2,615	44,40	1,25	Gut
SDK	65,57	750	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	13,50	2,350	31,72	1,25	Befriedigend
FALLBEISPIEL 3																
Dt. Familienversicherg.	40,69	1800	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	26,54	2,550	67,68	2,75	Sehr Gut
ARAG	50,95	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	17,66	2,240	39,57	1,25	Gut
AXA	53,49	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	16,83	2,465	41,48	1,25	Gut
Concordia	49,15	0	600	1050	1462,5	1800	0	600	1050	1500	1800	17,68	2,400	42,43	2,00	Gut
INTER	47,17	300	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	22,26	2,440	54,31	2,00	Gut
vigo	56,76	600	600	1050	1600	1800	600	600	1050	1500	1800	16,44	2,400	39,45	2,25	Gut
Württembergische	60,35	100	1800	1800	1800	1800	100	600	1050	1500	1800	17,07	2,615	44,63	1,25	Gut
SDK	80,07	900	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	13,56	2,350	31,87	1,25	Befriedigend
FALLBEISPIEL 4																
Dt. Familienversicherg.	48,10	2100	2100	2100	2100	2100	375	750	1200	1800	2100	26,57	2,550	67,75	2,75	Sehr Gut
ARAG	60,15	300	750	1200	1800	2100	300	750	1200	1800	2100	17,71	2,240	39,66	1,25	Gut
AXA	63,73	450	750	1200	1800	2100	450	750	1200	1800	2100	16,95	2,465	41,77	1,25	Gut
Concordia	60,74	0	750	1350	1800	2100	0	750	1200	1800	2100	17,19	2,400	41,25	2,00	Gut
INTER	55,85	450	2100	2100	2100	2100	450	750	1200	1800	2100	22,40	2,440	54,65	2,00	Gut
SDK	94,54	1000	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	13,60	2,350	31,97	1,25	Gut
vigo	65,66	750	750	1200	1800	2100	750	750	1200	1800	2100	16,91	2,400	40,57	2,25	Gut
Württembergische	70,94	100	2100	2100	2100	2100	100	750	1200	1800	2100	17,14	2,615	44,82	1,25	Gut

Leistungen nur aus gesetzlicher Pflegepflichtversicherung; Quelle: DFSI; Stand Juli 2022; Ranking nach DFSI-Gesamtnote

GESETZLICHE PFLEGEPFLICHTVERSICHERUNG

Was sie für Patienten leistet

Was sind ambulante Pflegesachleistungen?
Die gesetzliche Pflegeversicherung übernimmt für Patienten ab Pflegegrad 2 als ambulante Sachleistungen Aufwendungen für einen professionellen Pflegedienst im Hinblick auf körperbezogene Pflegemaßnahmen, pflegerische Betreuungsmaßnahmen sowie Hilfen bei der Haushaltsführung bis zu einem gesetzlich vorgeschriebenen monatlichen Höchstbetrag (s. Tabelle rechts).

Darüber hinaus kann auch der Entlastungsbetrag über 125 Euro im Monat für Leistungen ambulanter Pflegedienste eingesetzt werden, um Unterstützung zu erhalten. In den Pflegegraden 2 bis 5 darf der Entlastungsbetrag jedoch nicht für Leistungen im Bereich der körperbezogenen Selbstversorgung genutzt werden, etwa für Hilfe beim morgendlichen Waschen. Hierfür stehen die in der Tabelle genannten Pflegesachleistungen zur Verfügung.

Pflegende Angehörige (Pflegegeld)
Pflegebedürftige sollen selbst darüber entscheiden, wie und von wem sie gepflegt werden. Die Pflegeversicherung unterstützt deshalb auch, wenn sich Betroffene dafür entscheiden, statt von einem ambulanten Pflegedienst von Angehörigen, Freunden oder anderen ehrenamtlich Tätigen versorgt zu werden. Hierfür zahlt die Pflegeversicherung das Pflegegeld. Voraussetzung für dessen Bezug ist, dass die häusliche Pflege selbst sichergestellt ist, etwa durch Angehörige oder andere ehrenamtlich tätige Pflegepersonen, und dass mindestens Pflegegrad 2 vorliegt. Das Pflegegeld wird der pflegebedürftigen Person von der Pflegekasse überwiesen. Diese kann über die Verwendung des Pflegegelds frei verfügen und gibt es in der Regel an die sie versorgenden und betreuenden Personen als Anerkennung weiter.

Vollstationäre Versorgung
Die Pflegeversicherung zahlt bei vollstationärer Pflege pauschale Leistungen für pflegebedingte Aufwendungen, einschließlich der Aufwendungen für Betreuung und für Leistungen der medizinischen Behandlungspflege in den Pflegekliniken.

Pflegegrade (PG)	Pflegegeld[1] (ambulant)	Pflegesachleistungen[2] (ambulant)	Entlastungsbetrag (ambulant)	Leistungsbetrag[3] (vollstationär)
PG 1	–	–	125 Euro	125 Euro
PG 2	316 Euro	724 Euro	125 Euro	770 Euro
PG 3	545 Euro	1363 Euro	125 Euro	1262 Euro
PG 4	728 Euro	1693 Euro	125 Euro	1775 Euro
PG 5	901 Euro	2095 Euro	125 Euro	2005 Euro

[1]für pflegende Angehörige oder ehrenamtlich tätige Menschen; [2]für professionelle Pflegefachdienste [3]für professionelle Pflege in einer Pflegeklinik; PG 1 = geringe Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten; PG 2 = erhebliche Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten; PG 3 = schwere Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten; PG 4 = schwerste Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten; PG 5 = schwerste Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung; Angaben der Leistungen in Euro pro Monat; Quelle: Bundesministerium für Gesundheit; Stand: 2022

Flexible Pflegetagegeld-Tarife für 45-Jährige

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
FALLBEISPIEL 1																
INTER	45,72	150	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	14,50	2,440	35,38	2,00	Hervorragend
AXA	47,17	150	300	750	900	1200	150	300	750	900	1200	11,77	2,465	29,00	1,25	Sehr Gut
Dt. Familienversicherg.	49,90	1200	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	13,71	2,550	34,95	2,75	Sehr Gut
Württembergische	58,49	100	1200	1200	1200	1200	100	300	750	900	1200	11,25	2,615	29,42	1,25	Sehr Gut
ARAG	49,73	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	11,46	2,240	25,67	1,25	Gut
Concordia	50,43	0	300	750	1012,5	1200	0	300	750	900	1200	10,77	2,400	25,86	2,00	Gut
SDK	68,84	600	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	9,94	2,350	23,35	1,25	Gut
vigo	50,96	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	11,19	2,400	26,84	2,25	Gut
FALLBEISPIEL 2																
INTER	58,25	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	14,58	2,440	35,56	2,00	Hervorragend
AXA	60,65	150	450	900	1200	1500	150	450	900	1200	1500	11,87	2,465	29,26	1,25	Sehr Gut
Dt. Familienversicherg.	64,21	1500	1500	1500	1500	1500	225	450	900	1200	1500	13,74	2,550	35,03	2,75	Sehr Gut
Württembergische	74,36	100	1500	1500	1500	1500	100	450	900	1200	1500	11,35	2,615	29,68	1,25	Sehr Gut
ARAG	63,77	300	450	900	1200	1500	300	450	900	1200	1500	11,53	2,240	25,82	1,25	Gut
Concordia	65,41	0	450	900	1312,5	1500	0	450	900	1200	1500	10,83	2,400	25,99	2,00	Gut
SDK	88,42	750	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	10,01	2,350	23,52	1,25	Gut
vigo	66,24	450	450	900	1200	1500	450	450	900	1200	1500	11,32	2,400	27,17	2,25	Gut
FALLBEISPIEL 3																
INTER	71,36	300	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	14,71	2,440	35,90	2,00	Hervorragend
AXA	75,02	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	12,00	2,465	29,57	1,25	Sehr Gut
Dt. Familienversicherg.	78,52	1800	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	13,75	2,550	35,07	2,75	Sehr Gut
Württembergische	90,24	100	1800	1800	1800	1800	100	600	1050	1500	1800	11,41	2,615	29,85	1,25	Sehr Gut
ARAG	77,81	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	11,57	2,240	25,91	1,25	Gut
Concordia	75,88	0	600	1050	1462,5	1800	0	600	1050	1500	1800	11,45	2,400	27,48	2,00	Gut
SDK	107,99	900	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	10,06	2,350	23,63	1,25	Gut
vigo	83,66	600	600	1050	1600	1800	600	600	1050	1500	1800	11,15	2,400	26,77	2,25	Gut
FALLBEISPIEL 4																
INTER	84,47	450	2100	2100	2100	2100	450	750	1200	1800	2100	14,81	2,440	36,14	2,00	Hervorragend
AXA	89,39	450	750	1200	1800	2100	450	750	1200	1800	2100	12,08	2,465	29,78	1,25	Sehr Gut
Dt. Familienversicherg.	92,82	2100	2100	2100	2100	2100	375	750	1200	1800	2100	13,77	2,550	35,11	2,75	Sehr Gut
Württembergische	106,09	100	2100	2100	2100	2100	100	750	1200	1800	2100	11,46	2,615	29,97	1,25	Sehr Gut
ARAG	91,85	300	750	1200	1800	2100	300	750	1200	1800	2100	11,59	2,240	25,97	1,25	Gut
Concordia	94,03	0	750	1350	1800	2100	0	750	1200	1800	2100	11,10	2,400	26,65	2,00	Gut
SDK	127,51	1000	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	10,09	2,350	23,70	1,25	Gut
vigo	96,79	750	750	1200	1800	2100	750	750	1200	1800	2100	11,47	2,400	27,52	2,25	Gut

Leistungen nur aus gesetzlicher Pflegepflichtversicherung; Quelle: DFSI; Stand Juli 2022; Ranking nach DFSI-Gesamtnote

Flexible Pflegetagegeld-Tarife für 55-Jährige

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
FALLBEISPIEL 1																
INTER	71,19	150	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	9,31	2,440	22,72	2,00	Hervorragend
AXA	70,24	150	300	750	900	1200	150	300	750	900	1200	7,90	2,465	19,48	1,25	Sehr Gut
Württembergische	90,54	100	1200	1200	1200	1200	100	300	750	900	1200	7,27	2,615	19,00	1,25	Sehr Gut
ARAG	78,35	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	7,28	2,240	16,30	1,25	Gut
Concordia	77,24	0	300	750	1012,5	1200	0	300	750	900	1200	7,03	2,400	16,88	2,00	Gut
Dt. Familienversicherg.	87,36	1200	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	7,83	2,550	19,97	2,75	Gut
SDK	100,7	600	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	6,79	2,350	15,96	1,25	Gut
vigo	79,72	300	300	750	750	1200	300	300	750	900	1200	7,09	2,400	17,02	2,25	Gut
FALLBEISPIEL 2																
INTER	90,7	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	9,36	2,440	22,84	2,00	Hervorragend
AXA	90,34	150	450	900	1200	1500	150	450	900	1200	1500	7,97	2,465	19,65	1,25	Sehr Gut
Württembergische	115,11	100	1500	1500	1500	1500	100	450	900	1200	1500	7,33	2,615	19,17	1,25	Sehr Gut
ARAG	100,46	300	450	900	1200	1500	300	450	900	1200	1500	7,32	2,240	16,39	1,25	Gut
Concordia	100,49	0	450	900	1312,5	1500	0	450	900	1200	1500	7,05	2,400	16,92	2,00	Gut
Dt. Familienversicherg.	112,4	1500	1500	1500	1500	1500	225	450	900	1200	1500	7,85	2,550	20,01	2,75	Gut
SDK	129,32	750	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	6,84	2,350	16,08	1,25	Gut
vigo	103,62	450	450	900	1200	1500	450	450	900	1200	1500	7,24	2,400	17,37	2,25	Gut
FALLBEISPIEL 3																
INTER	111,11	300	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	9,45	2,440	23,06	2,00	Hervorragend
AXA	111,77	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	8,05	2,465	19,85	1,25	Sehr Gut
Württembergische	139,66	100	1800	1800	1800	1800	100	600	1050	1500	1800	7,38	2,615	19,29	1,25	Sehr Gut
ARAG	122,56	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	7,34	2,240	16,45	1,25	Gut
Concordia	116,75	0	600	1050	1462,5	1800	0	600	1050	1500	1800	7,44	2,400	17,86	2,00	Gut
Dt. Familienversicherg.	137,44	1800	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	7,86	2,550	20,04	2,75	Gut
SDK	157,94	900	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	6,88	2,350	16,16	1,25	Gut
vigo	130,89	600	600	1050	1600	1800	600	600	1050	1500	1800	7,13	2,400	17,11	2,25	Gut
FALLBEISPIEL 4																
INTER	131,52	450	2100	2100	2100	2100	450	750	1200	1800	2100	9,51	2,440	23,21	2,00	Hervorragend
AXA	133,21	450	750	1200	1800	2100	450	750	1200	1800	2100	8,11	2,465	19,98	1,25	Sehr Gut
Württembergische	164,24	100	2100	2100	2100	2100	100	750	1200	1800	2100	7,40	2,615	19,36	1,25	Sehr Gut
ARAG	144,67	300	750	1200	1800	2100	300	750	1200	1800	2100	7,36	2,240	16,49	1,25	Gut
Concordia	144,94	0	750	1350	1800	2100	0	750	1200	1800	2100	7,20	2,400	17,29	2,00	Gut
Dt. Familienversicherg.	162,47	2100	2100	2100	2100	2100	375	750	1200	1800	2100	7,87	2,550	20,06	2,75	Gut
SDK	186,48	1000	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	6,90	2,350	16,21	1,25	Gut
vigo	151,42	750	750	1200	1800	2100	750	750	1200	1800	2100	7,33	2,400	17,59	2,25	Gut

Leistungen nur aus gesetzlicher Pflegepflichtversicherung; Quelle: DFSI; Stand Juli 2022; Ranking nach DFSI-Gesamtnote

METHODE

Detaillierte Diagnose

Für FOCUS-MONEY hat das Deutsche Finanz-Service Institut (DFSI) in Köln Pflegetagegeld-Policen in den beiden Tarifvarianten „statisch“ und „flexibel“ für Versicherte im Alter von 25, 35, 45 und 55 Jahren analysiert. Angeschrieben wurden dazu von den Fachleuten des DFSI insgesamt 36 Versicherer. Den Fragebogen komplett ausgefüllt und zurückgesandt haben schließlich 20 Gesellschaften.

I. Tarifvarianten

Das Gros der Pflegetagegeld-Policen am Markt ist „statisch“. Das heißt: Das Hauptaugenmerk liegt stets auf Pflegegrad 5. Hier zahlen die Gesellschaften bei ambulanter/stationärer Betreuung des Kunden 100 Prozent der vertraglich vereinbarten monatlichen Leistung. Ausgehend davon, kürzen allerdings die Aktuare der Assekuranzen in aller Regel in den Pflegegraden 1 bis 4 automatisch die Euro-Summen um bestimmte Prozentsätze.

Bei „flexiblen“ Tarifen hingegen können Versicherte die Höhe des Tagegelds in den fünf Pflegegraden je nach Gesellschaft bis zu einer bestimmten Höchstgrenze festzurren. Im Test wurden den Versicherern je Altersgruppe vier Fälle vorgegeben:

Beispiel 1: 300 Euro in Pflegegrad 2, 750 Euro in Pflegegrad 3, 900 Euro in Pflegegrad 4 und 1200 Euro in Pflegegrad 5

Beispiel 2: 450 Euro in Pflegegrad 2, 900 Euro in Pflegegrad 3, 1200 Euro in Pflegegrad 4 und 1500 Euro in Pflegegrad 5

Beispiel 3: 600 Euro in Pflegegrad 2, 1050 Euro in Pflegegrad 3, 1500 Euro in Pflegegrad 4 und 1800 Euro in Pflegegrad 5

Beispiel 4: 750 Euro in Pflegegrad 2, 1200 Euro in Pflegegrad 3, 1800 Euro in Pflegegrad 4 und 2100 Euro in Pflegegrad 5

Um inhaltlich und pekuniär die Leistungsfähigkeit statischer und flexibler Tarife beurteilen zu können, hat das DFSI für die Tarifmodelle neben den Tarifbedingungen die Pflegeleistung pro Monat bei ambulanter respektive stationärer Betreuung in den Pflegegraden 1 bis 5, abhängig vom jeweiligen Alter des Kunden bei Vertragsabschluss, untersucht. So wurde bewertet:

II. Tarifbedingungen

Um die Güte der Tarife zu messen, hat das DFSI aus insgesamt 33 Kriterien einen „Multiplikator“ gebildet: Der Standardwert 1 konnte dabei auf maximal 2,805 verbessert werden, wenn die Assekuranz in folgenden Bereichen positiv im Sinn des Kunden entschied:

- Wartezeiten vor Inanspruchnahme der Versicherungsleistung
- Entfall der Wartezeit bei Unfall
- Wartezeiten bei Vertragsänderungen
- vereinfachte Gesundheitsprüfung
- Dynamik VOR Eintritt des Pflegefalls
- Dynamik NACH Eintritt des Pflegefalls
- Optionsrecht bei gesetzl. Änderungen
- Assistance-Leistungen
- Geltungsbereich (weltweit, EWR, Schweiz)
- Geltungsbereich der Police bei Wohnsitzverlegung ins Ausland
- Anerkennung stationärer Leistung bei Kurzzeitpflege
- volle Tarifleistung während Klinikaufenthalt, Anschlussbehandlung, Reha-Maßnahme, Kur/Sanatorium und Unterbringung aufgrund richterlicher Anordnung
- tarifliche Leistung der Police unabhängig von Leistung der gesetzlichen Pflege
- Auflösung des Vertrags bei Beendigung gesetzlicher/privater Pflegeversicherung
- Fortführung des Vertrags auf Antrag
- voller Anspruch auf Tagegeld bei stationärer Pflege auch OHNE Nachweis medizinischer Notwendigkeit
- Leistung bei Sucht
- Leistung bei Alkoholdemenz
- Mindestvertragsdauer
- Optionen bei Zahlungsschwierigkeiten
- Beitragsfreiheit abhängig von den Pflegegraden 1 bis 5
- rückwirkende Leistungen
- Leistung bei eingeschränkter Alltagskompetenz (Demenz) auch ohne Pflegestufe
- Optionen, den Vertrag ruhen zu lassen
- Sonderzahlungen/Einmalzahlungen bei Eintritt des Pflegefalls

III. Leistung im Pflegefall

Um die Prämienhöhe der statischen und flexiblen Verträge im Vergleich zueinander zu beurteilen, hat das DFSI den „Pflege-Leistungs-Index“ konzipiert. Dieser informiert darüber, wie viel die Assekuranz in ihrem Tarif pro Cent Prämie bei Pflegebedürftigkeit der Klientel bei ambulanter respektive stationärer Pflege monatlich zahlt. So wurde der Pflege-Leistungs-Index je Cent berechnet: Je nach Altersstufe gezahlte Leistungen in den Pflegegraden 1 bis 5 wurden – gewichtet – aufaddiert und durch die jeweilige Monatsprämie dividiert. Die Gewichtung orientiert sich dabei an der durchschnittlichen Verweildauer der Patienten in den einzelnen Pflegegraden: Pflegegrad 1 wurde mit zehn Prozent gewichtet, Pflegegrad 2 mit 40 Prozent, Pflegegrad 3 mit 30 Prozent, Pflegegrad 4 mit 15 Prozent und Pflegegrad 5 mit fünf Prozent. Darüber hinaus wurden ambulante Leistungen – im Hinblick auf die Ergebnisse der am 15.12.20 publizierten „Pflegestatistik 2019“ des Statistischen Bundesamts – mit 80, stationäre Leistungen hingegen mit 20 Prozent gewichtet.

Berechnung des „Pflege-Leistungs-Index“ je 1 Cent am Beispiel des statischen Allianz-Tarifs (PZTBO3) für 25-jährige Versicherte:

([300 Euro x 10 % + 1500 Euro x 40 % + 1500 Euro x 30 % + 1500 Euro x 15 % + 1500 Euro x 5 %] x 20 % + [300 Euro x 10 % + 450 Euro x 35 % + 750 Euro x 40 % + 1200 Euro x 15 % + 1500 Euro x 5 %] x 80 %) / 23,20 Euro Prämie = 35,69

Um den Leistungs-Index zu bestimmen, wurde vom DFSI der Pflege-Leistungs-Index mit dem Tarifmultiplikator multipliziert und das Ergebnis – abhängig von der jeweils untersuchten Altersstufe – bepunktet.

Im folgenden Schritt wurden die Punkte des Leistungs-Index mit den umgerechneten Noten der Finanzstärke des jeweiligen privaten Krankenversicherers multipliziert und damit das Gesamtergebnis je Altersstufe ermittelt. Dabei wurde der Leistungs-Index mit 70 Prozent, die Finanzstärke hingegen mit 30 Prozent im Hinblick auf das Gesamtergebnis gewichtet.

IV. Gesamtergebnis

Um die Leistungsfähigkeit eines Tarifs zu bestimmen, wurden im letzten Schritt der Untersuchung die DFSI-Gesamtnoten in den insgesamt vier analysierten Altersgruppen aufaddiert, durch vier geteilt – und so die Endnote des Versicherers ermittelt.

FOCUS MONEY BESTE TARIF-BEDINGUNGEN Pflegetagegeld-Policen DFSI RATINGS

DFSI-Notenskala

ab … Prozent vom erreichten Maximalwert	DFSI-Bewertung
90 %	**Hervorragend**
80 %	**Sehr Gut**
60 %	**Gut**
40 %	**Befriedigend**
20 %	**Ausreichend**
0 %	**Mangelhaft**

Umrechnungsskala

Note Finanzstärke	Prozent
1,00	100 %
1,25	90 %
1,75	75 %
2,00	70 %
2,25	65 %
2,75	55 %
3,00	50 %
3,25	45 %
3,75	35 %
4,00	30 %

Auswahl Tarifmerkmale: was Versicherer für Kunden in ihren Pflegetagegeld-Tarifen leisten

Unternehmen	Tarifname	Tarifvariante	Wartezeit	Dynamik VOR Eintritt Pflegefall	Dynamik NACH Eintritt Pflegefall	Ruhemöglichkeit Vertrag	Assist.-Leistungen	Kostenübernahme Haus-Notruf-System	Assistance-Leistungen für nahe Angehörige	Geltungsbereich	Wohnsitzverlegung	Sonderzahlungen	Beitragsfreiheit	Mindestvertragsdauer	rückwirkende Leistungen	DFSI-Note
Allianz	PflegetagegeldBest (PZTB03)	statisch	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 5	keine	unbegrenzt	Hervorragend
Dt. Familienversicherung	DFV-DeutschlandPflege	flexibel	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 1	keine	unbegrenzt	Hervorragend
Münchener Verein	Deutsche PrivatPflege	statisch	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 2	1 Jahr	unbegrenzt	Hervorragend
Nürnberger	PAS	statisch	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	ja	nein	1 Jahr	unbegrenzt	Hervorragend
R+V	PflegeVorsorge premium (PM1)	statisch	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 4	keine	unbegrenzt	Hervorragend
Württembergische	Pflegemonatsgeld (Tarif PZ mit stat. Erhöhung)	flexibel	nein	ja	ja	ja	optional	ja	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 4	2 Jahre	unbegrenzt	Hervorragend
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	flexibel	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein	weltweit	EWR	ja	ja, ab PG 4	2 Jahre	unbegrenzt	Sehr Gut
AXA	Pflegevorsorge VARIO	flexibel	nein	ja	ja	nein	optional	ja	ja	EWR inkl. CH	EWR inkl. CH	optional	ja, ab PG 4	keine	unbegrenzt	Sehr Gut
Concordia	PG, PG PLUS	statisch	nein	ja	ja	nein	ja	ja	nein	weltweit	weltweit	ja	ja, ab PG 2	2 Jahre	unbegrenzt	Sehr Gut
Concordia	PG2, PG3, PG4, PG PLUS	flexibel	nein	ja	ja	nein	ja	ja	nein	weltweit	weltweit	nein	ja, ab PG 2	2 Jahre	unbegrenzt	Sehr Gut
DKV	Pflege Tagegeld PTG	statisch	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	weltweit	EWR	optional	nein	2 Jahre	begrenzt	Sehr Gut
Hallesche	OLGAflex	statisch	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	ja	ja, ab PG 4	2 Jahre	begrenzt	Sehr Gut
INTER	INTER QualiCare® - Tarifstufen QC 1-5 und QCS 2-4	flexibel	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 5	2 Jahre	unbegrenzt	Sehr Gut
SDK	PG1, PG2, PG3, PG4, PG5	flexibel	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 2	1 Jahr	unbegrenzt	Sehr Gut
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT)	flexibel	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 2	2 Jahre	unbegrenzt	Sehr Gut
Continentale	PG-K-plus	statisch	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	weltweit	BDR	optional	ja, ab PG 4	2 Jahre	begrenzt	Gut
Debeka	EPC	statisch	3 Jahr(e)	ja	nein	ja	ja	nein	nein	EWR inkl. CH	EWR inkl. CH	ja	nein	1 Jahr	unbegrenzt	Gut
Generali Deutschland	PflegePlus	statisch	1 Jahr(e)	ja	ja	nein	nein	nein	nein	weltweit	weltweit	ja	ja, ab PG 4	2 Jahre	unbegrenzt	Gut
HanseMerkur	Tarif PG mit den Tarifstufen PGA, PGS	statisch	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	EWR inkl. CH	BDR	ja	nein	2 Jahre	begrenzt	Gut
LVM	PZT-Komfort	statisch	nein	ja	ja	ja	nein	nein	nein	EWR inkl. CH	EWR	nein	ja, ab PG 3	1 Jahr	begrenzt	Gut
SIGNAL IDUNA	PflegeTOP	statisch	nein	ja	ja	nein	ja	nein	nein	EWR inkl. CH	EWR inkl. CH	ja	ja, ab PG 5	1 Jahr	unbegrenzt	Gut

Quelle: DFSI; Stand: Juli 2022; Ranking nach DFSI-Note; CH = Schweiz; EWR = Europäischer Wirtschaftsraum; PG = Pflegegrad; Versicherer mit flexiblen Pflegetagegeld-Tarifen